

www.ama.at



# Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 32. Woche | 09.08.2021 – 15.08.2021

32. AUSGABE 2021

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

# INHALT

I	MA	RKTÜBERSICHT	3
II	PR	EISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A)	Preisbericht	5
	B)	Preisbericht – Zukauf EU	8
III	МА	RKT ÖSTERREICH	9
	C)	Daten aus der Rinderdatenbank	9
	D)	Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	
	E)	Zuchtrinderverkäufe	10
IV	GR	AFIK ÖSTERREICH	11
	F)	Schlachtstierpreise (E-P)	11
	G)	Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	
	H)	Schlachtkuhpreise (E-P)	11
	I)	Schweinehälftenpreise (S-P)	12
	J)	Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	12
	K)	Schlachtkälberpreise	12
٧	МА	RKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	L)	EU-Preisspiegel für Schlachtvieh	13
	M)	Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

### I MARKTÜBERSICHT

#### Schlachtrinderpreise legten nochmals zu

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg in der Berichtswoche um 3 Cent auf EUR 3,96 je kg. Er lag um 10,0 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 3 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 3,21 je kg und um 18,0 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um ebenfalls um 3 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 3,93 je kg und um 11,3 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 7 Cent auf EUR 6,03 je kg. Im Vergleich zur Vorjahreswoche ergab das ein Plus von 5,2 %.

#### Preiserwartungen Rinder für die 33. KW

Laut ARGE Rind ist das Angebot an heimischen Jungstieren nach wie vor etwas unterdurchschnittlich. Gleichzeitig werden Edelteile sehr gut nachgefragt. Die Preise ziehen deshalb leicht an. Bei Schlachtkühen dürfte das Angebot in den nächsten Wochen etwas steigen. In der 33. Kalenderwoche herrscht noch eine sehr gute Nachfrage, vor allem auf den Exportmärkten. Die Preise sind stabil. Auch bei Schlachtkälbern bleibt die Notierung unverändert zur Vorwoche.

Auf dem europäischen Rindfleischmarkt herrschen weiterhin sehr stabile Verhältnisse. In Deutschland trifft ein kleineres Angebot auf eine meist ruhigere Nachfrage. Von Seiten der Schlachtunternehmen wird versucht, die Preise etwas nach unten zu drücken, vor allem bei Jungstieren. Aufgrund des geringen Aufkommens gelingt das aber nicht.

#### **Ausgeglichener Schweinemarkt**

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine sank in der Berichtswoche um 2 Cent je kg. Er lag bei EUR 1,72 je kg und um 4,2 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen sank um 2 Cent auf EUR 1,13 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 3,4 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse zeigte sich der heimische Lebendmarkt ausgeglichen bis gut geräumt. In den alpinen Tourismusgebieten war ein Anstieg der Nachfrage spürbar. "Wenn es nicht mehr so heiß ist, wird wieder mehr gegessen", formulierte ein Fleischhändler seine Hoffnung auf eine Belebung der Geschäfte. Das durchschnittliche

Schlachtgewicht lag seit Anfang August immer unter 97 kg, zuletzt erreichte es mit 96,75 kg einen Jahrestiefstwert. Dies wurde als Zeichen gewertet, dass in nächster Zeit kein Angebotsdruck zu erwarten ist. Die Mastschweine-Notierung bleibt im Zeitraum 19. bis 25. August unverändert bei EUR 1,59 je kg.

#### Ferkelnachfrage leicht verbessert

Der österreichische Ferkelmarkt konnte sich angesichts der schwierigen Rahmenbedingungen relativ gut behaupten. Die Rücknahme der Ferkelnotierung in der Berichtswoche lockerte die Kaufzurückhaltung mancher Schweinemäster. Von einer nachhaltigen Marktstabilisierung zu sprechen, wäre allerdings verfrüht. Die Ferkelnotierung bleibt in der 33. Kalenderwoche unverändert bei EUR 2,30 je kg.

Europaweit ermöglichten die letzten Preisabschläge einen leichten Anstieg der Ferkelnachfrage, die Vermarktung blieb aber schwierig. Einige Notierungen gaben weiter nach, der Großteil stabilisierte sich vorerst.

#### EU-Schweinemarkt: Erneuter Rückgang in Deutschland

Auf dem EU-Schweinemarkt wurden nach wie vor relativ geringe Mengen gehandelt. Ein kleines bis durchschnittliches Angebot traf auf eine meist ruhige Nachfrage. Die Einbußen beim Asienexport belasteten den europäischen Fleischmarkt. Dennoch konnten sich viele Mastschweine-Notierungen zumindest weitgehend behaupten, nur Dänemark verzeichnete nochmals eine deutliche Korrektur. In Italien ging der Aufwärtstrend der letzten Wochen weiter.

In Deutschland setzen die großen Schlachtunternehmen erneut eine Preisreduktion durch. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine sinkt ab dem 19. August um 7 Cent auf EUR 1,30 je kg. Dadurch steigen die Verluste der Mäster. Im Nordwesten und Osten des Landes gestaltet sich die Vermarktung sehr schwierig, im Süden sind die Verhältnisse dagegen relativ ausgeglichen. Der Fleischhandel läuft impulslos, die Absätze an Gastronomie und Einzelhandel bleiben unter den Erwartungen.

#### II PREISBERICHT ÖSTERREICH

#### A) Preisbericht für die 32. Woche, 09. August 2021 bis 15. August 2021

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge\*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	31. Woche 21		32. Woo	32. Woche 21		32. KW 20
Österreich 1)	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,97	767	4,01	682	0,04	3,63
Jungstiere R3	3,91	248	3,91	183	0,00	3,59
Jungstiere E-P	3,93	2.744	3,96	2.586	0,03	3,60
Ochsen U3	4,46	101	4,54	124	0,08	4,37
Ochsen R3	4,26	93	4,35	87	0,09	4,22
Ochsen E-P 4)	4,33	346	4,38	371	0,05	4,26
Kühe R3	3,33	306	3,39	289	0,06	2,86
Kühe O3	3,11	109	3,13	96	0,02	2,67
Kühe E-P	3,18	2.291	3,21	2.143	0,03	2,72
Kalbinnen U3	4,01	318	4,08	354	0,07	3,67
Kalbinnen R3	3,90	258	3,91	276	0,01	3,47
Kalbinnen E-P	3,90	975	3,93	994	0,03	3,53
Schweine S 2)	1,79	41.662	1,76	42.960	-0,03	1,69
Schweine E 2)	1,67	21.723	1,65	21.408	-0,02	1,58
Schweine U 2)	1,67	1.289	1,49	1.137	0,00	1,37
Schweine S-P 2)	1,74	64.751	1,72	65.563	-0,02	1,65
Zuchtsauen	1,15	1.004	1,13	1.066	-0,02	1,17
Kälber E-P 3)	6,10	283	6,03	260	-0,07	5,73
Jungrinder E-P 3)	4,76	214	4,79	198	0,03	4,78

Quelle: AMA

	31. Woo	he 21	32. Woo	:he 21	Vorw. ±	32. KW 20
Niederösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,96	136	3,99	118	0,03	3,63
Jungstiere R3	3,90	43	3,95	38	0,05	3,58
Jungstiere E-P	3,93	632	3,97	657	0,04	3,59
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P 4)	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,23	69	3,31	62	0,08	2,79
Kühe O3	3,07	27	3,09	15	0,02	2,58
Kühe E-P	3,10	426	3,17	335	0,07	2,67
Kalbinnen U3	3,89	54	3,98	50	0,09	3,55
Kalbinnen R3	3,84	40	3,80	38	-0,04	3,32
Kalbinnen E-P	3,86	164	3,92	147	0,06	3,46
Schweine S 2)	1,82	7.535	1,78	7.196	-0,04	1,71
Schweine E 2)	1,70	3.484	1,66	3.974	-0,04	1,58
Schweine U 2)	1,48	196	1,45	224	-0,03	1,36
Schweine S-P 2)	1,78	11.216	1,73	11.404	-0,05	1,66
Zuchtsauen	1,15	197	1,14	186	-0,01	1,16
Kälber E-P 3)	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P 3)	-	-	-	-	-	-

<sup>\*)</sup> z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

<sup>1)</sup> Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

<sup>2)</sup> Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

<sup>3)</sup> Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

<sup>4)</sup> Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge\*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	31. Woche 21		32. Woo	32. Woche 21		32. KW 20
Oberösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,97	415	4,03	383	0,06	3,66
Jungstiere R3	3,92	146	3,92	87	0,00	3,61
Jungstiere E-P	3,93	1.422	3,98	1.259	0,05	3,63
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P 4)	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,37	127	3,40	109	0,03	2,85
Kühe O3	3,12	44	3,18	38	0,06	2,70
Kühe E-P	3,23	876	3,26	810	0,03	2,74
Kalbinnen U3	3,84	95	3,95	122	0,11	3,66
Kalbinnen R3	3,79	95	3,80	123	0,01	3,48
Kalbinnen E-P	3,78	377	3,86	428	0,08	3,53
Schweine S 2)	1,78	13.948	1,74	14.297	-0,04	1,69
Schweine E 2)	1,68	7.413	1,65	6.726	-0,03	1,57
Schweine U 2)	1,56	490	1,55	426	-0,01	1,37
Schweine S-P 2)	1,74	21.917	1,71	21.483	-0,03	1,65
Zuchtsauen	1,16	357	1,11	358	-0,05	1,20
Kälber E-P 3)	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P 3)	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	31. Woo	he 21	32. Woo	:he 21	Vorw. ±	32. KW 20
Steiermark	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,96	77	3,96	42	0,00	3,57
Jungstiere R3	-	-	3,91	29	-	-
Jungstiere E-P	3,91	272	3,91	261	0,00	3,58
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P 4)	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,20	40	3,37	36	0,17	-
Kühe O3	-	-	3,19	8	-	-
Kühe E-P	3,13	277	3,18	244	0,05	2,69
Kalbinnen U3	4,24	109	4,26	120	0,02	3,60
Kalbinnen R3	4,04	70	4,10	60	0,06	3,45
Kalbinnen E-P	4,14	228	4,14	218	0,00	3,51
Schweine S 2)	1,78	19.628	1,76	20.883	-0,02	1,69
Schweine E 2)	1,66	10.635	1,65	10.399	-0,01	1,58
Schweine U 2)	1,45	601	1,45	474	0,00	1,38
Schweine S-P 2)	1,74	30.874	1,72	31.769	-0,02	1,65
Zuchtsauen	1,14	438	1,14	501	0,00	1,17
Kälber E-P 3)	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P 3)	-	-	-	-	-	-

<sup>\*)</sup> z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

<sup>1)</sup> Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

<sup>2)</sup> Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

<sup>3)</sup> Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

<sup>4)</sup> Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

#### 2) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	05.08.21-11.08.21	12.08.21-18.08.21	19.08.21-25.08.21
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,59	1,59	1,59
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,20	1,20	1,20

EZG Gut Streitdorf	31. Woche 21	32. Woche 21	33. Woche 21
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,50	2,30	2,30

Quelle: Erzeugergemeinschaften

#### 3) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	30. Woche 21	31. Woche 21	32. Woche 21
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	5,90	5,91	5,99

Quelle: AMA

# 4) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 32. Woche 2021:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	697	28.819,00	2,61
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	28	995,00	2,12
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	10	791,00	0,50
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	5	124,00	2,12
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	115	2.364,68	6,09
Lämmer Kategorie I (Bio)	90	1.911,74	6,23
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	11	134,50	3,07
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

#### 5) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	31. Woche 2021	32. Woche 2021	33. Woche 2021
Jungstier HK R2/3	3,56	3,59	3,62
Kalbin HK R2/3	3,12	3,17	3,17
Kuh HK R2/3	2,68	2,71	2,71
Schlachtkälber HK R2/3	5,55	5,65	5,65

Quelle: www.rinderboerse.at

#### 6) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	April 2021	Mai 2021	Juni 2021
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	31,60	33,37	34,07
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	27,90	28,92	29,25

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware Quelle: AMA

#### B) Preisbericht - Zukauf EU\* für 31. Mai 2021 bis 04. Juli 2021

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Mai 2	021	Juni 2	021	± Vormonat	Juni 2020
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	2,79	2	3,02	4	0,23	-
Kühe E-P	2,56	14	2,88	11	0,32	2,36
Schweine S-P **	1,54	37.229	1,59	49.230	0,05	1,70
Slowenien	,		,		,	,
Jungstiere E-P	3,40	430	3,45	560	0,05	3,11
Stierfleisch E-P	3,24	68	3,24	60	0,00	2,87
Kühe E-P	2,79	531	2,94	628	0,15	2,45
Kalbinnen E-P	3,28	159	3,44	129	0,16	3,11
Schweine S-P **	1,69	2.393	1,74	1.624	0,05	1,69
Tschechien						
Jungstiere E-P	3,44	821	3,57	1.078	0,13	3,17
Stierfleisch E-P	3,24	78	3,88	195	0,64	2,91
Kühe E-P	2,91	1.460	3,09	1.567	0,18	2,53
Kalbinnen E-P	3,27	671	3,42	806	0,15	3,09
Schweine S-P **	1,66	996	1,71	1.941	0,05	1,62
Slowakei	1					
Jungstiere E-P	3,42	40	3,56	48	0,14	3,08
Stierfleisch E-P	2,86	5	3,22	1	0,36	2,86
Kühe E-P	2,66	278	2,87	161	0,21	2,27
Kalbinnen E-P	2,60	77	3,03	62	0,43	2,67
Ungarn	2.20	244	2.44	20.4	0.00	2.00
Jungstiere E-P	3,38	314 74	3,44	364	0,06	3,08
Stierfleisch E-P Kühe E-P	3,24 2,76	580	3,16 2,82	86 561	-0,08 0,06	2,92
Kalbinnen E-P	3,23	177	3,32	196	0,00	2,50 2,98
Schweine S-P **	1,59	1.849	1,63	2.193	0,09	1,64
Kroatien	1,59	1.049	1,00	2.193	0,04	1,04
Jungstiere E-P	_	_	3,55	27	_	
Kühe E-P	2,67	141	2,98	325	0,31	2,44
Kalbinnen E-P	3,18	11	3,18	14	0,00	3,00
Schweine S-P **	1,70	1.282	1,72	735	0,02	1,70
Niederlande	,	,	,		,	,
Kalbinnen E-P	-	-	3,53	2	-	-
Schweine S-P **	1,73	3.743	1,78	6.348	0,05	1,71
Frankreich						
Kühe E-P	-	-	3,12	2	-	2,16
Dänemark						
Kühe E-P	2,28	5	-	-	-	2,18
Lettland						
Jungstiere E-P	3,39	2	3,51	11	0,12	-
Kühe E-P	-	-	2,83	1	-	-
Kalbinnen E-P	2,12	2	3,51	43	1,39	-
Rumänien						
Kalbinnen E-P	-	-	3,40	3	-	3,14

<sup>\*</sup> Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet \*\* Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

# III MARKT ÖSTERREICH

#### C) Daten aus der Rinderdatenbank

20	21		Jän.	Feb.	Mä	irz	April		Mai	Juni		Juli	Aug	j.	Sept.	0	kt.	Nov.	De	z.	Jahr
Schlachtu	ıngen bis	8 Mc	nate																		
AT 1)	8		2.900	3.137	4	.257	2.6	95	2.952	2.94	4										18.885
AI '	2		1.439	1.586	2	2.380	1.4	84	1.644	1.41	0										9.943
andere	8		5	0		7		6	3		1										22
Länder 2)	9		0	4		6		3	4	,	7										24
Schlachtu	ıngen üb	er 8 N	lonate																		
AT 1)	8		18.305	19.645	25	5.173	21.8	93	19.384	20.93	2										125.332
AI '	9		18.612	17.957	22	2.315	19.9	46	17.065	17.49	7										113.392
andere	8		2.491	2.195	2	2.656	2.1	56	2.044	2.33	3										13.875
Länder 2)	9		5.195	4.359	5	5.142	5.7	09	4.695	4.64	1										29.741
Schlachtu	ıngen ge	samt																			
	8		21.205	22.782	29	.430	24.5	88	22.336	23.87	6										144.217
AT 1)	2		20.051	19.543	24	.695	21.4	30	18.709	18.90	7										123.335
	gesam	t	41.256	42.325	54	.125	46.0	18 4	41.045	42.78	3										267.552
a 12 d a 11 a	8		2.496	2.195	2	2.663	2.1	62	2.047	2.33	4										13.897
andere Länder <sup>2)</sup>	2		5.195	4.363	5	5.148	5.7	12	4.699	4.64	8										29.765
Lanuer	gesam	t	7.691	6.558	7	'.811	7.8	74	6.746	6.98	2										43.662
Versendu	ngen und	d Exp	orte von L	.ebendrii	ndern i	in Stü	ick														
in EU-	8		3.667	3.140	3	3.080	2.0	18	1.726	1.00	1										14.632
Länder	2		2.486	2.416	3	3.167	2.2	81	2.647	1.22	5										14.222
Zugänge	und Impo	orte vo	on Lebenc	drindern	in Stüc	ck															
aus EU-	8		32	17		17		52	10	4	1										169
Ländern	2		133	88		46	1	35	70	26	9										741
				90	hlacht	tunge	n desar	nt getr	onnt na	ch Herkı	ınftel	ändern	für lär	nor h	is luni 2	0021					
	BE	СН	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	0	0	7.310	296	3	11	63	7	2.908	1	5	19	3	58	69	31	126	2.328	659	0	13.897
φ	1	16	13.637	360	20	0	69	1.732	6.783	0	5	2	2	145	15	9	9	4.522	2.432	6	29.765
gesamt	1	16	20.947	656	23	11	132	1.739	9.691	1	10	21	5	203	84	40	135	6.850	3.091	6	43.662

<sup>1)</sup> Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

0,00 0,04

47,98 1,50

0,05 0,03 0,30

AT= Österreich,  $\circlearrowleft$ = männlich,  $\circlearrowleft$ = weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

22,20 0,00

3,98

in %

32. Ausgabe vom 19. August 2021

0,02 0,05 0,01 0,46 0,19

0,09 0,31

7,08 0,01

100,00

<sup>2)</sup> Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

#### D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

		32. KW 20					
	Stück	EUR/Stück					
Stierkälber - Milchrassen	25	60,16	104,75	96,80			
Stierkälber - Fleischrassen *)	193	·					

<sup>\*)</sup> Fleischrassen, Zweinutzungsrassen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse Quelle: AMA

#### 2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

		32. KW 20		
	Stück	EUR/kg		
Jungrinder	54	302,78	2,47	2,27
Jährlingsrinder - männlich	3	409,33	2,10	2,05
Jährlingsrinder - weiblich	5	576,00	1,86	1,95

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mästung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mästung Quelle: AMA

#### E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

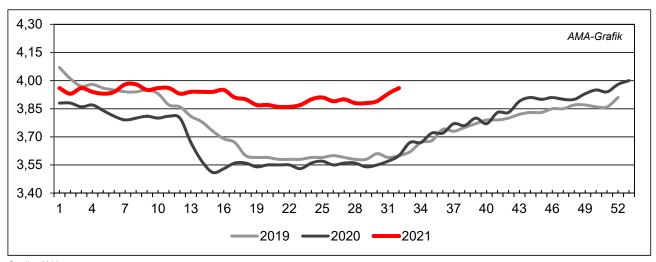
Freistadt, am 11. August 2021

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Stiere	Fleckvieh	9	5	2.476,00
Kühe in Milch	Fleckvieh	32	31	1.963,00
Kalbinnen	Fleckvieh	105	105	1.695,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	89	88	569,00

Quelle: Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ

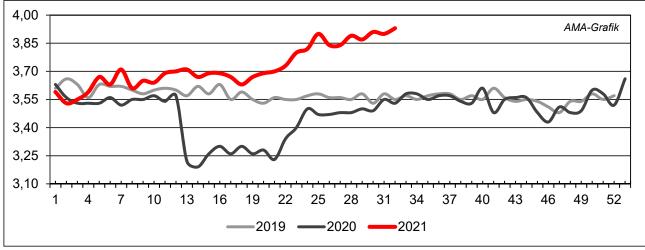
#### IV GRAFIK ÖSTERREICH

#### F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



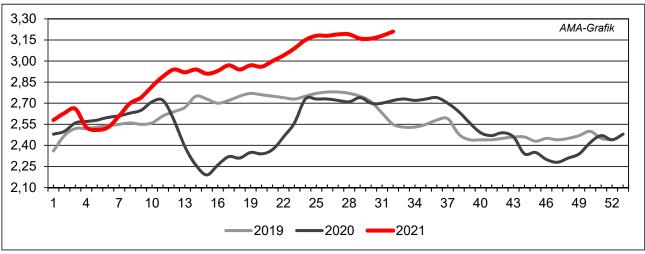
Quelle: AMA

#### G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.

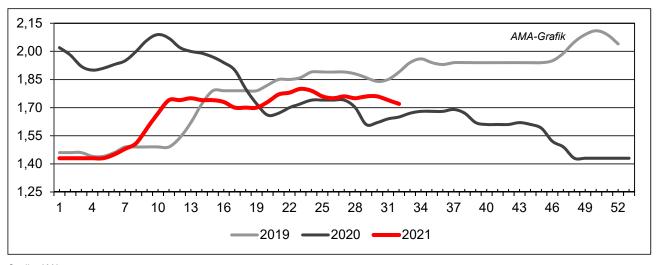


Quelle: AMA

#### H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.

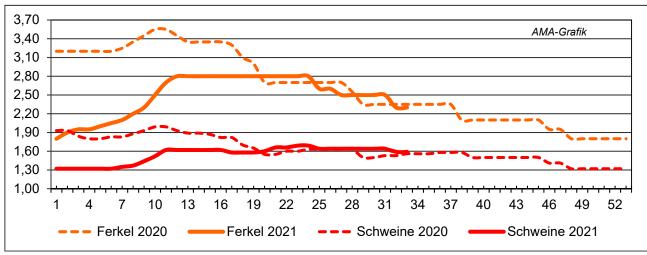


#### I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



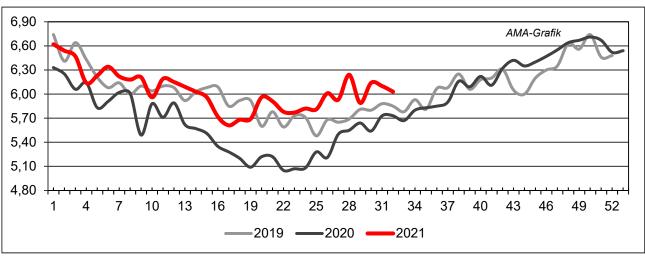
Quelle: AMA

#### J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

#### K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



#### **V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL**

#### L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Marktpreise für die Qualitätsklassen URO (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt) der Mitgliedsländer

	Jungs	stierfleisch A	UR(O)	Ochs	enfleisch C U	IR(O)	Jur	ngrinder Z UR	(O)
Woche bis:	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021
Belgien	361,58	361,68	362,02	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	339,32	339,41	342,88	-	-	-	-	-	-
Dänemark	341,88	347,48	350,40	-	-	-	371,45	378,30	379,22
Deutschland	389,65	396,41	400,06	-	-	-	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	437,57	437,84	435,64	-	-	-
Griechenland	391,24	391,24	391,24	-	-	-	-	-	-
Spanien	359,07	359,61	359,49	-	-	-	375,21	377,34	375,86
Frankreich	381,30	382,91	384,16	360,21	359,36	364,74	-	-	-
Kroatien	363,14	362,81	364,57	-	-	-	-	-	-
Italien	388,15	385,10	385,10	-	-	-	415,97	433,26	433,26
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	347,39	257,46	343,55	-	-	-	286,03	193,37	186,40
Litauen	307,96	306,05	312,29	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	-	408,75	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	196,64	-	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	360,46	369,07	375,20	-	-	-	334,05	352,53	353,99
ÖSTERREICH	370,26	371,41	374,49	-	-	-	468,32	456,53	464,94
Polen	342,92	355,62	362,98	-	-	-	314,10	312,76	-
Portugal	366,25	361,84	368,26	-	-	-	353,73	350,71	353,35
Rumänien	320,12	324,67	323,76	-	-	-	296,68	302,14	325,72
Slowenien	325,31	320,49	326,22	-	-	-	419,67	416,30	426,30
Slowakei	308,55	303,90	304,99	-	-	-	-	-	-
Finnland	368,81	370,98	369,41	-	-	-	-	-	-
Schweden	467,45	468,58	470,88	-	-	-	460,68	468,08	490,18
EU	376,47	378,44	381,83	422,75	422,80	422,06	367,81	372,59	372,92

 $Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics\_en.htm, Europäische Kommission$ 

# 2) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

	Ju	ngrinder	R3	Ju	ngstiere F	<b>R</b> 3	(	Ochsen R	3		Kühe O3		Ka	albinnen F	R3
Woche bis:	25.07.	01.08.	08.08.	25.07.	01.08.	08.08.	25.07.	01.08.	08.08.	25.07.	01.08.	08.08.	25.07.	01.08.	08.08.
Belgien	-	-	-	315,33	315,82	315,82	-	-	-	280,92	281,75	280,32	339,50	340,00	340,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238,03	252,74	-	-	-
Tschechien	-	-	-	339,27	347,00	348,88	-	-	-	269,40	262,42	271,59	301,94	300,29	297,76
Dänemark	366,62	370,42	372,72	356,94	348,90	359,27	412,87	508,09	482,03	322,53	323,22	326,87	360,31	377,54	359,81
Deutschland	-	-	-	396,73	404,49	407,80	465,80	-	450,51	343,81	348,52	351,58	381,01	388,49	395,38
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271,34	270,34	270,48	-	-	-
Irland	440,34	430,87	427,08	411,24	416,02	407,92	426,12	427,55	426,23	351,31	351,17	349,86	431,36	431,08	428,31
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	378,02	380,86	378,66	375,24	366,89	364,66	-	-	-	280,02	269,09	265,43	367,76	373,68	380,30
Frankreich	-	-	-	383,00	385,00	385,00	389,00	385,00	387,00	341,00	342,00	344,00	420,00	421,00	423,00
Kroatien	-	-	-	368,52	368,23	368,71	-	-	-	-	-	-	401,09	396,05	397,24
Italien	-	503,15	503,15	375,72	367,42	367,42	381,60	399,45	399,45	300,86	297,34	297,34	433,54	415,66	415,66
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	332,37	256,01	-	-	-	-	256,98	252,20	245,42	268,46	326,01	268,43
Litauen	-	-	-	302,69	305,32	308,72	-	-	-	268,40	277,58	279,50	260,67	279,63	272,91
Luxemburg	-	-	-	369,82	384,85	-	-	-	-	317,74	318,52	319,08	408,36	419,06	416,23
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203,49	208,88	211,56	187,85	194,63	223,88
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	222,84	222,84	222,84	-	-	-
Niederlande	366,00	365,00	373,00	385,00	385,00	397,00	-	-	-	342,00	342,00	341,00	366,00	366,00	351,00
ÖSTERREICH	476,60	462,44	454,98	379,65	382,72	386,25	431,42	451,16	430,66	305,61	304,56	311,12	383,77	387,90	388,41
Polen	-	-	-	339,16	353,60	358,34	-	-	-	281,76	286,33	286,98	335,23	343,77	351,53
Portugal	366,41	368,15	367,75	378,99	368,61	388,80	253,81	-	220,00	221,70	224,70	221,01	374,62	371,30	380,76
Rumänien	-	-	-	367,83	343,85	333,57	-	-	306,63	268,22	262,50	274,85	281,95	311,66	306,10
Slowenien	-	-	-	335,53	325,64	335,33	316,54	-	-	260,48	252,10	260,32	319,36	320,07	329,76
Slowakei	-	-	-	342,31	353,00	353,52	-	-	-	179,83	179,71	180,13	287,75	-	-
Finnland	-	-	-	379,47	389,31	377,25	-	-	-	311,70	306,03	312,06	386,35	384,61	381,26
Schweden	481,32	484,28	478,61	463,83	463,87	464,87	468,43	473,78	466,25	424,65	428,34	432,78	469,31	463,77	466,44
EU	377,48	380,24	378,88	384,03	386,85	388,46	422,85	423,54	421,19	322,19	323,40	324,86	396,29	399,31	402,49

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics\_en.htm, Europäische Kommission

# 3) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	18.07.2021	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	Vorwoche ±
	Belgien	626,10	594,80	573,30	578,20	4,90
	Deutschland	762,16	763,73	734,42	755,17	20,75
	Spanien	633,64	633,64	633,45	633,45	0,00
	Frankreich	699,00	706,00	702,00	704,00	2,00
	Kroatien	671,89	692,50	721,59	706,16	-15,43
	Irland	633,17	615,89	605,61	-	-
吊吊	Italien	481,00	481,00	481,00	480,00	-1,00
ÄMMI	Zypern	567,00	563,00	563,00	558,00	-5,00
الج	Lettland	585,45	401,91	493,77	484,58	-9,19
H H	Litauen	-	-	442,42	689,43	247,01
Ш	Ungarn	690,98	689,93	708,99	722,02	13,03
SCHW	Niederlande	696,84	600,94	581,07	586,28	5,21
SC	ÖSTERREICH	598,00	599,00	590,00	591,00	1,00
	Portugal	517,60	528,00	536,33	536,33	0,00
	Rumänien	282,42	284,27	332,16	341,16	9,00
	Slowenien	579,63	621,02	620,52	607,51	-13,01
	Finnland	401,04	427,35	427,35	427,35	0,00
	Schweden	707,13	696,09	701,39	689,26	-12,13
	EU	657,37	650,83	644,76	647,46	2,70
	Bulgarien	681,98	693,40	699,97	709,13	9,16
04	Griechenland	-	-	-	-	-
MMER	Spanien	647,99	647,99	645,67	645,67	0,00
2	Kroatien	732,77	748,53	744,25	746,67	2,42
Ľ	Italien	584,00	598,00	598,00	597,00	-1,00
벁	Lettland	483,26	481,46	424,46	394,28	-30,18
EICHT	Ungarn	736,04	737,85	741,89	767,49	25,60
凹	Portugal	662,72	670,22	687,71	697,64	9,93
	Slowenien	574,29	555,96	586,62	566,30	-20,32
	EU	624,35	627,01	626,59	626,41	-0,18

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index\_en.htm, Europäische Kommission

# 4) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	18.07.2021	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	Vorwoche ±
Belgien	141,98	141,47	141,47	139,93	-1,54
Tschechien	153,29	148,72	147,04	147,55	0,51
Dänemark	167,80	163,75	160,27	157,45	-2,82
Deutschland	154,77	152,63	151,78	148,82	-2,96
Estland	159,42	157,71	160,02	153,26	-6,76
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	181,09	181,09	168,79	164,81	-3,98
Frankreich	161,00	156,00	155,00	154,00	-1,00
Kroatien	148,39	143,71	143,78	143,48	-0,29
Irland	162,06	160,13	-	-	-
Lettland	135,68	133,19	133,02	142,09	9,07
Litauen	134,94	132,23	134,64	142,22	7,58
Ungarn	152,33	147,95	148,69	148,69	0,00
Niederlande	-	136,26	134,20	130,02	-4,18
ÖSTERREICH	179,92	180,19	179,58	178,13	-1,45
Polen	144,07	141,87	147,06	148,81	1,75
Portugal	177,00	170,00	164,00	160,00	-4,00
Rumänien	152,21	146,70	144,38	142,08	-2,30
Slowenien	188,59	188,96	188,73	187,75	-0,98
Slowakei	142,37	140,61	140,38	139,20	-1,18
Finnland	165,35	166,33	166,25	165,64	-0,61
Schweden	199,55	199,23	200,52	200,52	0,00
EU	163,11	160,95	156,85	154,33	-2,52

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics\_en.htm, Europäische Kommission

# 5) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	18.07.2021	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	Vorwoche ±
Belgien	130,83	130,12	130,12	131,30	1,18
Bulgarien	181,54	182,08	182,25	181,49	-0,76
Tschechien	148,72	145,68	143,68	144,09	0,41
Dänemark	162,55	158,64	155,02	151,80	-3,22
Deutschland	151,29	149,02	148,59	145,45	-3,14
Estland	156,73	155,44	155,05	149,93	-5,12
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	173,48	173,48	163,20	159,66	-3,54
Frankreich	154,00	149,00	147,00	147,00	0,00
Kroatien	148,65	143,84	144,84	145,88	1,04
Irland	161,28	159,35	-	-	-
Zypern	193,72	197,45	197,21	196,60	-0,61
Lettland	139,88	135,39	132,42	146,51	14,09
Litauen	134,16	129,03	133,61	140,30	6,69
Ungarn	150,23	145,85	145,92	145,92	0,00
Niederlande	-	135,12	133,06	128,88	-
ÖSTERREICH	168,61	168,32	168,07	166,33	-1,74
Polen	142,56	139,52	144,90	147,94	3,05
Portugal	177,00	169,00	164,00	160,00	-4,00
Rumänien	152,14	145,46	144,28	140,37	-3,91
Slowenien	174,14	174,54	174,64	173,14	-1,50
Slowakei	143,60	140,63	142,55	140,41	-2,14
Finnland	157,55	157,65	157,94	157,90	-0,04
Schweden	196,32	196,40	197,58	197,58	0,00
EU	153,88	150,95	150,00	148,56	-1,44

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics\_en.htm, Europäische Kommission

# 6) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	18.07.2021	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	Vorwoche ±
Belgien	35,50	33,50	31,25	28,50	-2,75
Dänemark	60,37	57,81	56,60	55,40	-1,20
Deutschland	46,10	39,90	39,70	40,00	0,30
Spanien	33,91	33,91	31,33	31,33	0,00
Frankreich	40,75	39,50	37,50	36,50	-1,00
Kroatien	46,60	46,42	46,49	46,57	0,08
Italien	79,32	79,32	76,67	71,72	-4,95
Ungarn	41,93	38,66	38,31	-	-
Niederlande	-	24,50	22,25	20,50	-1,75
Polen	-	-	-	-	-
Portugal	48,00	48,00	42,00	42,00	0,00
Finnland	39,01	37,27	38,39	37,17	-1,22
Schweden	81,22	80,12	80,18	80,18	0,00
EU	44,04	41,80	40,27	39,34	-0,93

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics\_en.htm, Europäische Kommission

#### M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

#### 1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	15.08.2021	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,94	4,01	4,06	4,07	0,01
Jungstiere R3	3,89	3,97	4,00	4,00	0,00
Jungstiere O3	3,69	3,77	3,80	3,81	0,01
Kalbinnen R3	3,74	3,81	3,88	3,89	0,01
Kühe R3	3,52	3,57	3,62	3,64	0,02
Kühe O3	3,37	3,42	3,45	3,46	0,01
Kälber E-P	4,45	4,45	4,47	4,20	-0,27
Schweine S	1,50	1,49	1,46	1,45	-0,01
Schweine E	1,46	1,46	1,43	1,41	-0,02
Lämmer, pauschal	7,49	7,20	7,40	7,22	-0,18

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

#### 2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern\*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	25.07.2021	01.08.2021	08.08.2021	15.08.2021	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,93	4,00	4,06	4,08	0,02
Jungstiere R3	3,89	3,95	4,01	4,03	0,02
Jungstiere E-P	3,89	3,95	4,02	4,03	0,01
Kalbinnen U3	3,76	3,87	3,89	3,95	0,06
Kalbinnen R3	3,71	3,80	3,87	3,90	0,03
Kalbinnen E-P	3,67	3,75	3,81	3,85	0,04
Kühe U3	3,65	3,69	3,74	3,81	0,07
Kühe R3	3,51	3,54	3,60	3,62	0,02
Kühe E-P	3,38	3,39	3,45	3,48	0,03
Schweine E	1,46	1,46	1,42	1,41	-0,01
Schweine S-P	1,47	1,47	1,43	1,42	-0,01

<sup>\*)</sup> Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

#### 3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	19.07.2021	26.07.2021	02.08.2021	09.08.2021	16.08.2021
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	5,00-5,55	5,00-5,55	5,00-5,55	4,90-5,55	4,80-5,45
Nutzkälber/Fleischrasse	3,38-4,15	3,38-4,15	3,33-4,10	3,23-4,00	3,13-3,90
Einsteller/Limousin	2,93-3,06	2,93-3,06	2,93-3,06	2,93-3,06	2,93-3,06
Einsteller/Kreuzungen	2,67-2,78	2,67-2,78	2,67-2,78	2,67-2,78	2,67-2,78
Schlachtrinder/Jungstiere	19.07.2021	26.07.2021	02.08.2021	09.08.2021	16.08.2021
Limousin	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88	2,83-2,91
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	2,58-2,67	2,61-2,69	2,61-2,69	2,61-2,69	2,66-2,74
Schwarzbunte 1. Qual.	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35	1,30-1,40
Schlachtrinder/Kalbinnen	19.07.2021	26.07.2021	02.08.2021	09.08.2021	16.08.2021
Limousin	2,87-2,97	2,85-2,95	2,85-2,95	2,85-2,95	2,85-2,95
Fleischrasse u. Kreuzungen	2,65-2,75	2,63-2,73	2,63-2,73	2,63-2,73	2,63-2,73

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

#### Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	19.07.2021	26.07.2021	02.08.2021	09.08.2021	16.08.2021
Extra Qualität	5,56-5,76	5,61-5,81	5,61-5,81	5,61-5,81	5,66-5,86
1. Qualität	4,96-5,46	5,01-5,51	5,01-5,51	5,01-5,51	5,06-5,56
2. Qualität	4,56-4,86	4,61-4,91	4,61-4,91	4,61-4,91	4,69-4,99
Kalbinnenfleisch/Hälften	19.07.2021	26.07.2021	02.08.2021	09.08.2021	16.08.2021
Extra Qualität	5,50-5,80	5,47-5,77	5,47-5,77	5,47-5,77	5,47-5,77
1. Qualität	5,21-5,61	5,18-5,58	5,18-5,58	5,18-5,58	5,18-5,58
2. Qualität	4,96-5,16	4,93-5,13	4,93-5,13	4,93-5,13	4,93-5,13

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

#### 4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	29.07.2021	05.08.2021	12.08.2021
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,39-1,40	1,43-1,45	1,46-1,49

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

#### 5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	08.08.2021	15.08.2021	22.08.2021
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,47	1,46	1,46
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	31,00	30,00	30,00

Quelle: VDE Varkenshandel

#### 6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	08.08.2021	15.08.2021	22.08.2021
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,33	1,27	1,22

Quelle: Danish Crown

#### 7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:		08.08.2021	15.08.2021	22.08.2021
Bretagne, 56 % Fleischanteil	Montag	1,345	1,346	1,345
	Donnerstag	1,345	1,345	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

#### 8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	29.07.2021	05.08.2021	12.08.2021
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,30	1,28	1,27
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	22,50	21,50	21,50

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der Agrarmarkt Austria (<a href="www.ama.at">www.ama.at</a>) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 26. August 2021 erscheinen.

#### **Impressum**

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 - Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503 Telefon: +43 50 3151-248 Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

#### Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBI. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der

AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.